



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE

HOLDERBANK • MOERIKEN • WILDEGG

www.ref-hmw.org

März 2022

Pfr. Martin Kuse
Möriken
Tel. 062 893 34 62
martin.kuse@ref-hmw.org

Pfrn. Christine Nöthiger
Aarau
Tel. 062 824 73 56
christine.noethiger@ref-hmw.org

Präsidentin
der Kirchenpflege
Claudia Leutert
Holderbank
claudia.leutert@ref-hmw.org

Sekretariat
Kirchgemeindehaus
Karin Deubelbeiss
Silvia Frey
Tel. 062 893 17 31
Mo/Di/Do/Fr 08.30-11.30
info@ref-hmw.org

Impressum
Dies ist das Infoblatt der
Ref. Kirchgemeinde
Holderbank-Möriken-
Wildegg.
Redaktion:
Pfr. Martin Kuse
Pfrn. Christine Nöthiger
Silvia Frey

Auf zu neuen Energiequellen



Bild: zVg Fastenkampagne HEKS

Vom 2. März (Aschermittwoch) bis 17. April (Ostern) ist Fastenzeit. Eine Zeit, in der viele Menschen den Ausstieg aus problematischen oder ungesunden Verhaltensmustern suchen. Für eine Zeit versuchsweise auf etwas verzichten? Etwas zumindest für einige Zeit verändern? Lesen Sie dazu weiter unten den Hinweis auf unsere Fastenwoche im März, welche die Gelegenheit bietet, diesen Weg ein Stück weit gemeinsam zu gehen.

Fasten hat eine starke spirituelle Komponente. Es ist eine Zeit der Besinnung, der Rückkehr zu den inneren Quellen. Kraft schenken anstatt Energie rauben. Hören Sie in sich hinein und erkennen Sie, was Ihnen und Ihrer Umwelt guttut. Wie können Sie positive Kraft und Energie schöpfen und weitergeben, wo verschwenden Sie diese und könnten es vermeiden? Nicht von ungefähr sprechen wir auch vom «abschalten»!

Der Fastenkalender der kirchlichen Werke macht dieses Jahr Energie zum Thema. Sowohl auf der Ebene des persönlichen Lebens (Kraft zum Leben) als auch auf der gesellschaftlichen Ebene (Energieverbrauch und Klimaschutz). Er liegt dieser «reformiert.»-Ausgabe bei, schnuppern Sie rein!



Unseren traditionellen Auftakt zur Fastenzeit macht der ökumenische Suppentag, heuer am 6. März. Coronabedingt müssen wir noch einmal auf das gemeinsame Suppenzmittag im Möriker Gemeindesaal verzichten - aber wir feiern den Gottesdienst in der Kirche Möriken und laden Sie herzlich ein, teilzunehmen und danach eine von Therese Schori frisch gekochte und abgefüllte «Suppe to go» mit heim an den Mittagstisch zu nehmen! Mitwirken werden die 5. Klassen des reformierten Religionsunterrichts sowie der Chor «piCanti».

Mit dem Erlös aus der Suppe und der Kollekte im Gottesdienst sammeln

wir für ein ökumenisches Projekt der Hilfswerke in Guatemala, das unsere ökumenische WWK-Gruppe (Weltweite Kirche) ausgewählt hat. Hier geht es um die Verteidigung von Landrechten der indigenen Bevölkerung und um den Einsatz von agrarökologischen Anbaumethoden. Gern können Sie auch die Spendenmöglichkeiten im Fastenkalender nutzen und in der Bäckerei Moosberger ein «Brot zum Teilen» kaufen (50 Rappen pro Brot gehen in die Sammlung). Wenn Sie eine Einzahlung machen, vermerken Sie für das genannte Projekt HEKS 490.998/305032.



M.Kuse, Pfr.

Sturmzeit

Es ist Sturmzeit! Im Kirchenjahr heisst diese Sturmzeit Passion, in unserem Alltag ist ihr Name Pandemie, und in Ihrem Leben trägt sie vielleicht noch einmal einen anderen Namen... Wenn Sturmzeit angesagt ist, dann fegt mir mein Leben um die Ohren und ich suche Halt.

Die christliche Tradition sagt uns: Suche Halt bei Gott. Richte deine Fragen und deine Hoffnung auf ihn. Glaube nur! Aber das ist einfacher gesagt als getan. Wie soll das genau gehen?

In der Bibel sind viele Gebete aufbewahrt von Menschen, die selbst mitten im Sturm standen: die Psalmen. Sie beschreiben Höhen und Tiefen des Lebens. Es gibt Psalmen zum Klagen und Danken. Psalmen, die von Angst, Not und Verfolgung reden. Auch Hass und Rachegefühle kommen sehr ungeschminkt zum Ausdruck.

Vielleicht schlagen Sie einmal die Bibel auf und lesen einen Psalm von Anfang bis Ende durch. Schliessen Sie die Augen und lassen Sie die Bilder auf sich einwirken. Lesen Sie den Psalm noch einmal und streichen Sie Worte oder Sätze an, die Sie berühren – positiv, dann ist es eine Perle, oder negativ, dann ist es ein Stachel. Wählen Sie eine Perle oder einen Stachel aus, die Sie nun so darstellen, wie es Ihnen gefällt. Vielleicht malen Sie ein Bild, löten eine Figur, erfinden dazu eine Kraftübung... Ihrer Fantasie und Möglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt. Auch der Wirkung dieser kleinen Übung sind keine Grenzen gesetzt... Vielleicht, wer weiss, gibt Sie Ihnen Halt?

Vikarin Regula Blindenbacher

Weltgebetstag

Um gute Energien für die Zukunft geht es auch den Frauen aus England, Wales und Nordirland. Sie haben die Liturgie zum diesjährigen Weltgebetstag verfasst und als Leitwort die Verheissung «Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben» aus dem Buch des Propheten Jeremia aufgenommen. Das biblische Wort richtete sich einst an die jüdische Bevölkerung im babylonischen Exil.

Auch auf den britischen Inseln leben viele Menschen, die aus ihrer Heimat geflohen sind und ihre Kultur zurücklassen mussten. Sie haben in christlichen Gemeinden eine neue Heimat gefunden und möchten sowohl ihre Erfahrungen wie auch ihre Hoffnungen und Gebete mit uns teilen.

Die Feier wird von Frauen aus Möriken und Niederlenz vorbereitet und findet am 4. März um 19.30 Uhr in der Kirche Niederlenz statt.

Christina Soland, Pfrn. Niederlenz / Christine Nöthiger-Strahm, Pfrn. HMW

Fastenwoche



Spirituelle Woche in der Fastenzeit

Wer die eigenen Konsumgewohnheiten bewusst umstellt und bspw. freiwillig auf Süßes, Alkohol, Kaffee oder feste Nahrung für eine gewisse Zeit verzichtet oder sich im Gebrauch sozialer Medien aufs Nötigste beschränkt, erfährt Veränderung mitten im Alltag: aus weniger (einkaufen, kochen, essen, surfen, streamen, chatten,...) wird mehr (entspannen, meditieren, in Ruhe nachdenken, spazieren, sich austauschen,...). Weil die Umstellung alltäglicher Gewohnheiten den wenigsten leicht fällt, möchten wir den Wunsch nach «weniger ist mehr» gemeinsam in die Tat umsetzen. Miteinander zu fasten ist eine gute Übung dazu und eine ganz besondere Erfahrung! Sie sind vom 5. bis 11. März jeweils von 18 – 19 Uhr in der Kirche Niederlenz eingeladen zu einem geistlichen Impuls, einer Gehmeditation im Freien mit anschliessendem Austausch bei einer warmen Tasse Tee im Seitenschiff. Wir freuen uns auf geübte und neue Mitfastende aus der ganzen Region!

Pfrn. Christine Nöthiger und Pfrn. Christina Soland

Anmeldung gern bis zum 1. März an: christina.soland@kirche-niederlenz.ch, 062 891 33 80

Rosenverkauf für die Fastenaktion

Vor Ort: Am 26. März verkaufen die Frauen unserer WWK-Gruppe morgens von 9-11 Uhr vor dem Volg Möriken Fairtrade-Rosen zugunsten der Fastensammlung. Kommen Sie vorbei!

Eine weitere Möglichkeit gibt es online: Seit 2017 ist «Give a rose» erfolgreich im Einsatz und wurde von den Hilfswerken HEKS (vorher Brot für alle) und Fastenaktion (vorher Fastenopfer) lanciert. Heute stehen schon 3 300 Rosen und Sträuße auf dem Online-Blumenfeld.

HEKS und Fastenaktion ermöglichen damit allen, einfach und schnell ein Zeichen für Liebe, Freude und Wertschätzung zu setzen. Zur Genesung, zum Geburtstag, zu Weihnachten, zur bestandenen Prüfung oder weil man sich gerade nicht sehen kann: Zeigen Sie Ihren Liebsten, dass Sie an sie denken. Auf «Give-a-rose.ch» können Sie digitale Blumen mit einer Grussbotschaft verschicken.

Die Spende von 3 Franken für eine Rose bis 25 Franken für einen ganzen Rosenstrauß unterstützt Projekte in Guatemala. Diese helfen Bauernfamilien, ihr traditionelles Saatgut zu bewahren und zu verbessern, ihre Ernährung zu sichern und ihre Rechte zu schützen. www.give-a-rose.ch



Gottesdienste

Gottesdienste finden in der Regel ohne Zertifikatspflicht statt (maximal 50 Personen). Es besteht wieder die Reservationsmöglichkeit über unsere Homepage. Gottesdienste mit Zertifikatspflicht (mutmasslich über 50 Personen) werden im Kirchenzettel vorangekündigt.

Freitag, 04. März 19.30
Kirche Niederlenz: Weltgebetstag «England, Wales und Nordirland», Pfrn. Christina Soland und WGT-Team

Sonntag, 06. März 10.30
Kirche Möriken: Familiengottesdienst zum Suppentag, Pfr. Martin Kuse, Katechetinnen und Schüler der 5. Klassen, Musik: Chor piCanti, Suppe zum Mitnehmen (2G-Zertifikatspflicht)

Sonntag, 13. März 10.00
Kirche Holderbank: Gottesdienst, Pfr. Martin Kuse, Musik: Christina Ischi

Sonntag, 20. März 19.00
Kirche Möriken: Taizé-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Martin Kuse, Musik: Prisca Burren, Silvia Lüscher, Christina Ischi, Querflöte, Gitarre, Akkordeon

Sonntag, 27. März 10.00
Kirche Holderbank: Gottesdienst, Pfrn. Christine Nöthiger, Musik: Christina Ischi

Mittwoch 30. März 10.00
Kirche Möriken: Fiire mit de Chliine, Pfr. Martin Kuse, Musik: Slava Kästli

Agenda

Senioren-Nachmittag des Frauenvereins im Foyer Gemeindehaus Möriken, Dienstag, 08. März, 14.15, Theresia Bolliger - Singen, Lachen und Musik machen (Zertifikatspflicht)

Andacht im Alterszentrum Chestenberg, Freitag, 11. März, 10.00, Pfr. Martin Kuse, Musik: Christina Ischi

Schlusspunkt.

«Glückliche Momente, die wir gemeinsam geniessen, sind die schönsten Geschenke des Lebens.»

Alexandra Heinrich